

AfD Nordhausen • Vor dem Hagentor 3 • 99734 Nordhausen

An das Stadtratsbüro  
der Stadt Nordhausen  
Markt 1  
99734 Nordhausen

Nordhausen, 02. Februar 2021

**Anfrage der AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen**  
**-B-Plan 113-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der B-Plan 113 ist immer noch nicht genehmigt, der Plan lag bis heute nicht aus. In der Zwischenzeit gab es für das Bauprojekt „Gumpetal“ eine Genehmigung durch die untere Naturschutzbehörde, lediglich auf Grundlage einer verbalen Darstellung durch die SWG. Es liegt bis dato keine genehmigte Außenplanung für das Gebiet vor. Unter anderem deshalb werden Ausgleichspflanzungen außerhalb des ungenehmigten B-Planes durchgeführt, die geduldet werden.

Wir fragen den Oberbürgermeister:

1. Es fehlen aktuell 80 Bäume, die zuvor gerodet wurden. Wie verhindert die Stadt, dass vom Vorhabensträger Sachverhalte geschaffen werden, die nicht mehr umkehrbar sind, in diesem Fall fehlende Ausgleichspflanzungen im betroffenen Gebiet?
2. Wer genehmigte die Vergrößerung der Terrassierung und die damit einhergehende Veränderung der Topographie des Geländes?
3. Wie rechtfertigt die Stadt die jedes normale Maß übersteigende Bodenversiegelung im Baugebiet „Gumpetal“?
4. Wer hat die Abweichungen zwischen den ersten „gegrünten“ Bebauungsansichten und der aktuell bodenversiegelten Ausführung genehmigt und wer trägt dafür die Verantwortung?
5. Wann folgen die notwendigen Gehwege als Zuwegung?
6. Warum wurde nicht wie bei anderen Bauvorhaben der SWG auf Tiefgaragen gesetzt?
7. Die nächtliche Lichtflutung im Baugebiet stellen neben der enormen Energieverschwendungen auch eine große Belastung für die Natur und für die Anwohner dar. Wann wird seitens der Stadt dieser Lichtverseuchung endlich entgegengewirkt?
8. Es gibt vom Landratsamt - hier der Bereich der unteren Naturschutzbehörde - einen Schriftverkehr, in dem Fristen gesetzt werden für das Nachreichen der Planungen und die Klärung der Ausgleichspflanzungen. Auf Grund des starken Bürgerinteresses bitten wir um eine Kopie des kompletten Schriftverkehrs zwischen SWG, Stadt und Landratsamt!

9. Welche konkreten Gründe veranlassten die Stadt zu der übereilten Erteilung der vorläufigen Baugenehmigung für das Gebiet?
10. Das Bauprojekt ist im Rahmen der IBAU gefördert. An welche Bedingungen wurden diese Förderungen geknüpft?
11. Wie ist der Stand der zur Erschließung des B-Planes 113 notwendigen Errichtung des Kreisels vor dem Klinikum, der Erschließungsstraße „Schöne Aussicht“ und der entsprechenden Gestaltung der Einmündung im Bereich „Schönen Aussicht“?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Prophet  
AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen, Fraktionsvorsitzender